

L04126 Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 21. 7. 1898

,Herrn GUSTAV SCHWARZKOPF
Wien
I. TIEFER GRABEN 23.

,GASTEIN, 21. 7. 98

5 Lieber Gustav, wenn Sie am 27. nach Salzburg kommen, so ist das so vortrefflich als möglich – ich bleibe dann noch 2–3 Tage dort und ich verspreche Ihnen, dass Sie von meinem Rad nicht das geringste zu leiden haben werden. Ich will bis Montag (25.) hier bleiben; (bitte noch um ein Wort hieher), fahre PER Rad nach Salzb., wo ich am 26. Abend sein werde. Hotel erfahren Sie noch – ich möchte das Electrizitäts-
10 hotel versuchen, das billig und angenehm sein soll.

Von Herzen

Ihr

Beste Grüße an Mama.

Arth

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 21. 7. 1898 in Bad Gastein
Erhalt durch Gustav Schwarzkopf am 22. 7. 1898 in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 96.
Postkarte, 540 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Versand: Stempel: »Badgastein, 21/7 98, 5-A«.
Zusatz: mit Bleistift auf der Adressseite von unbekannter Hand Vermerk: »9.20 / 1.07
/ 1.08 / 4.22«
- 13 Beste Grüße an Mama.] Entlang der oberen Blattkante, verkehrt zum restlichen Text.

Index der erwähnten Entitäten

Bad Gastein, *Hauptstadt*, 1, 1^K

Hotel Bristol Salzburg, *Hotel*, 1

Salzburg, *Verwaltungsgebiet*, 1

SCHNITZLER, LOUISE (8. 7. 1840 Kőszeg – 9. 9. 1911 Wien), 1

Wien

I., Innere Stadt

Tiefer Graben 23, *Wohngebäude*, 1

Wien, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 21. 7. 1898. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04126.html> (Stand 14. Februar 2026)